



LUKAS ANDREAS EDER



Lukas Eder studierte in Mainz, Würzburg und zuletzt in Karlsruhe bei Prof. Christian Elsner. Direkt im Anschluss wurde er 2021 bei den Schlossfestspielen Ettlingen als Frank in der „Fledermaus“ sowie als Dandini in Rossinis „La Cenerentola“ (Familienstück) engagiert. Diesen Sommer sang er dort Moralès und Zuniga in Bizets „Carmen“ und davor Figaro an der Oper Frankfurt in Rossinis „Barbier von Sevilla“ für Kinder. Im Oktober wird er als 4. Diener in R. Strauss' „Capriccio“ auf die große Bühne zurückkehren. Zuvor war er dort bereits sieben Mal engagiert.

Gastverträge führten Lukas u. a. an das Konzerthaus Berlin, die Staatstheater Karlsruhe, Mainz und Saarbrücken sowie ans Pfalztheater Kaiserslautern und das Stadttheater Koblenz. 2020 verkörperte er außerdem mit Harry Frommermann die Hauptrolle in Wittenbrinks „Comedian Harmonists“, u. a. im Theater am Aegi Hannover und im Admiralspalast Berlin.

Auch im Konzertfach ist Lukas regelmäßig tätig. Solistische Auftritte u. a. in der Berliner Philharmonie, der Alten Oper Frankfurt und bei den Schwetzingen SWR Festspielen dokumentieren dies. Gemeinsam mit dem Pianisten Jens Barnieck gestaltet er Liederabende in Worms, Wiesbaden, Mainz und Frankfurt, auf Schloss Grünsberg bei Nürnberg wie auch in Paris.

Am Brandenburger Theater ist Lukas Eder als ‚Herr Reich‘ in „Lustige Weiber oder Falstaff – Lost In Society“ und „Hopfen und Malz“ zu hören.